

Norbert Elias  
Die höfische Gesellschaft

Untersuchungen zur Soziologie des Königtums  
und der höfischen Aristokratie

Mit einer Einleitung:  
Soziologie und Geschichtswissenschaft

Suhrkamp

10 £L\ i\

# Inhalt

I. Einleitung: Soziologie und Geschichtswissenschaft . . . . .	7
II. Vorbemerkung zur Problemstellung . . . . .	66
III. Wohnstrukturen als Anzeiger gesellschaftlicher Strukturen . . . . .	75
IV. Zur Eigenart der höfisch-aristokratischen Verflechtung . . . . .	115
V. Etikette und Zeremoniell: Verhalten und Gesinnung von Menschen als Funktionen der Machtstrukturen ihrer Gesellschaft . . . . .	135
VI. Die Verkettung des Königs durch Etikette und Prestigechancen . . . . .	201
VII. Werden und Wandel der höfischen Gesellschaft Frankreichs als Funktionen gesamtgesellschaftlicher Machtverlagerungen . . . . .	251
VIII. Zur Soziogenese der aristokratischen Romantik im Zuge der Verhofung . . . . .	363
IX. Zur Soziogenese der Revolution . . . . .	448
Anhang 1: Über die Vorstellung, daß es einen Staat ohne strukturelle Konflikte geben könne . . . . .	461
Anhang 2: Über die Position des Intendanten im höfisch-aristokratischen Großhaushalt, als Beitrag zum Verständnis des höfisch-aristokratischen Wirtschaftsethos . . . . .	474
<i>Editorischer Bericht</i> . . . . .	491
<i>Übersetzungen, Erläuterungen, Zitationen</i> . . . . .	495
<i>Bibliographie</i> . . . . .	523
<i>Namensverzeichnis</i> . . . . .	528
<i>Sachverzeichnis</i> . . . . .	531